



Unser schönes Wassenberg im Blickpunkt

CDU-Fraktion

beantragt dringend notwendige Maßnahmen zur Verkehrsentlastung der Wassenberger Innenstadt

Die **CDU**-Fraktion im Rat der Stadt Wassenberg hat ein umfangreiches Maßnahmenpaket zur Verkehrsentlastung der Wassenberger Innenstadt beantragt.

Die Fertigstellung der B 221n und die damit einhergehende Umgestaltung der Graf-Gerhard-Straße soll nunmehr zum Anlass genommen werden, die Wassenberger Kernstadt verkehrstechnisch zu entlasten. Nach Auffassung der **CDU**-Fraktion ist hierfür dringend ein ganzheitliches Konzept zur zukünftigen Verkehrslenkung erforderlich, um die in den letzten Jahrzehnten stark betroffenen Anwohner vom Durchgangsverkehr zu entlasten.



Hierzu soll das ursprünglich von der Verwaltung für den Zeitpunkt nach Fertigstellung des II. Bauabschnitts Graf-Gerhard-Straße beabsichtigte Verkehrskonzept vorgezogen und sofort beauftragt werden, damit dessen Ergebnisse zeitnah nach Fertigstellung der Ausbaurbeiten umgesetzt werden können.

In diesem Zusammenhang wurde ferner beantragt, ein nahmobilitätsfreundliches Gesamtkonzept vorzulegen und sich um die Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW zu bewerben.

Um zeitnah den von der Burgstraße und der Roermonder Straße über die Straßen An der Haag und Forster Weg in Richtung L 117 abfließenden Verkehr zu vermeiden, ist im Kreuzungsbereich Rurtalstraße/Innenstadt eine eigene Linksabbiegespur auf die L 117 einzurichten, wodurch der Verkehrsabfluss beschleunigt werden soll.

Darüber hinaus wird eine Einbahnstraßenregelung im Bereich der Straße An der Haag/Forster Weg vorgeschlagen, weshalb zur Feststellung des aktuellen dortigen Verkehrsaufkommens eine Verkehrszählung von der Verwaltung durchzuführen ist.

Den Antrag finden Sie im Wortlaut unter www.cdu-wassenberg.de

Achse Birgelen-Effeld-Ophoven nimmt konkrete Formen an

Der Bau des Radweges von der Effelder Straße (Ortsausgang Friedhof Effeld) bis zum Anschluss des bereits vorhandenen Radweges vor Schloss Elsum sowie nach Ophoven steht nunmehr unmittelbar bevor. Diese Maßnahme führt auf einen längerfristig gestellten **CDU**-Antrag zurück.

Hierbei wird der Fahrbahnbelag der Gemeindeverbindungsstraße von Birgelen in Richtung Effeld und Ophoven erneuert und (von Birgelen aus kommend) rechtsseitig um einen Fahrradweg, der von der Straße getrennt verläuft, ergänzt. Ferner wird auf Wunsch eines Grundstückseigentümers linksseitig ab der Ortsausfahrt Friedhof Effeld ein bepflanzter Erdwall neben dem Fahrradweg in Richtung Dohr errichtet.

Auch die Planungen zur Errichtung eines Radweges von der K 21 (Ortseingang Effeld von Rothenbach kommend) an der Waldseestraße entlang bis zur Bruchstraße sind abgeschlossen. Hier soll der Radweg von der K 21 kommend ebenfalls linksseitig an der Waldseestraße entlang verlaufen. Die Verwaltung hat einen entsprechenden Förderantrag beim Land NRW gestellt. Mit einem Ausbau dürfte 2021 zu rechnen sein.

Bitte vormerken – interessante Gesprächsrunde

Unter dem Thema „**Corona und die Folgen**“ laden Bürgermeisterkandidat Marcel Maurer und der CDU-Stadtverband Wassenberg am **Freitag, 21.08.2020, um 18 Uhr** zu einer Gesprächsrunde in die **Burg Wassenberg** ein.

Wir möchten uns über die Corona-Krise und ihre Folgen unterhalten – als Gesprächspartner haben neben Bürgermeister **Manfred Winkens** auch Landrat **Stephan Pusch**, Landtagsabgeordneter **Thomas Schnelle** und Bundestagsabgeordneter **Wilfried Oellers** ihre Teilnahme zugesagt. Wir werden Informationen „aus erster Hand“ aus Stadtverwaltung und Kreishaus, Landtag und Bundestag erhalten.

Im Anschluss stehen alle Gesprächsteilnehmer auch für persönliche Gespräche zur Verfügung. Zur Einhaltung der Vorgaben der Corona-Schutzverordnung ist eine Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldungen bitte bei **Marcel Maurer** unter Telefonnummer **0177-3466990** oder per Mail an info@marcelmaurer.info

Wassenberg - eine Stadt ohne Stillstand

Interview mit unserem **CDU-Fraktionsvorsitzenden**
und **CDU-Bürgermeisterkandidaten**

Marcel Maurer

Frage: Herr Maurer, die Legislaturperiode neigt sich dem Ende entgegen. Sie sind seit 2017 Fraktionsvorsitzender der CDU. Welche Bilanz ziehen Sie?

Antwort: Die **CDU** ist 2014 in den Wahlkampf gezogen mit dem großen Versprechen, die städtischen Finanzen weiter zu konsolidieren und die Verschuldung zurückzuführen. Dieses Versprechen haben wir gehalten. Mit ihrem Bürgermeister Manfred Winkens stellt die **CDU** 19 von 37 Stimmen im Stadtrat und damit die absolute Mehrheit, was auch eine gewaltige Verantwortung mit sich bringt. In den letzten sechs Jahren wurde die Verschuldung um 60 % reduziert und das, obwohl die Realsteuerhebesätze der Grund- und Gewerbesteuer gesenkt wurden. Wassenberg gehört heute zu den TOP 10 der steuergünstigsten Kommunen in Nordrhein-Westfalen, was wiederum jedem einzelnen Bürger zu Gute kommt.



Frage: Gleichwohl tut sich Einiges in Wassenberg...?

Antwort: Ja, ich denke, das ist für jeden unübersehbar. In Wassenberg wird - ohne neue Schulden machen zu müssen - investiert wie nie zuvor. In diesem Jahr werden Investitionen in Höhe von rund 17 Mio. € auf den Weg gebracht. Die Fertigstellung des Neubaus der Betty-Reis- Gesamtschule steht unmittelbar bevor, der II. Bauabschnitt der Graf-Gerhard-Straße ist wie die Sanierungsarbeiten der Großturnhalle Bergstraße in vollem Gange. Die zentrale Sportanlage in Wassenberg-Orsbeck im Kreuzungsbereich L117/B221 steht vor ihrem Baubeginn, ebenso der Fahrradweg von Schloss Elsum nach Effeld und Ophoven.

Frage: In den letzten Jahren war auch immer wieder die Frage aktuell, wie sich Wassenberg entwickeln soll.

Antwort: Wassenberg kann als Einkaufsstadt nicht mit seinen größeren Nachbarstädten konkurrieren und sollte dies auch nicht versuchen, sondern muss sich auf seine eigenen Vorteile besinnen. Wir müssen uns aber nicht hinter anderen Städten verstecken; mit seiner wunderschönen, waldreichen Landschaft, die Wassenberg für den Tourismus attraktiv macht, hat unsere Stadt viel zu bieten. Als Kunst-, Kultur-, Genuss-, und Eventstadt hat Wassenberg eine Nische gefunden, die es auszubauen gilt. Die zwischenzeitlich gegründete städtische Kunst, Kultur und Heimatpflege eGmbH mit ihrem breit gefächerten Angebot leistet hier meines Erachtens hervorragende Arbeit. So tut sich aktuell Einiges im kulturellen Bereich, die Skulptur von Tony Cragg war hier ein großer Coup, ich denke, es werden weitere folgen... Dieser Weg sollte meiner Meinung nach weitergeführt und ausgebaut werden.

Frage: Die CDU-Fraktion hat im Mai Maßnahmen zur Verkehrslenkung und -vermeidung beantragt. Was hat es hiermit auf sich?

Antwort: Eine zentrale Aufgabe wird es sein, für Wassenberg ein ganzheitliches Konzept zur Verkehrslenkung und -vermeidung zu erstellen und vor allem dann auch umzusetzen. Es muss alles dafür getan werden, die Wassenberger Innenstadt weiter zu entlasten. Ich spreche hier nur beispielhaft die Bereiche An der Haag/Forster Weg, aber auch Klosterstraße/Kurze Straße, an. Aus diesem Grund habe ich im Namen der CDU-Fraktion im Mai beantragt, die Erstellung des ursprünglich erst nach Fertigstellung des II. Bauabschnitts vorgesehenen Verkehrsgutachtens vorzuziehen, um schneller zu dessen Umsetzung zu gelangen.

Frage: Sie selbst wohnen in Effeld und kennen daher auch die Sorgen der Außenorte. Wie beurteilen Sie diese?

Antwort: In den Außenorten sehe ich die Probleme eher darin, dass die Nahversorgung gesichert und der ÖPNV ausgebaut werden muss. Zwar können hier Politik und Verwaltung vielfach in eigener Zuständigkeit nicht einfach Abhilfe schaffen; gleichwohl sich aber bei den zuständigen Stellen mit Nachdruck dafür einsetzen, hier Verbesserungen herbeizuführen. Unsere Außenorte in Wassenberg haben es mehr als verdient, dass sie auch zukünftig in ihrer Entwicklung nicht abgehängt werden! Dazu gehören übrigens auch die Erhaltung der vorhandenen Infrastruktur, z. B. von Spiel- und Sportplätzen sowie die Stärkung des Ehrenamtes.

Mit einer starken **CDU** weiter auf Erfolgskurs

Ein herzliches Dankeschön an die Feuerwehr



Für ihren unermüdlichen und tatkräftigen Einsatz bei der Bekämpfung des Brandes im Nationalpark de Meinweg haben sich **Marcel Maurer** im Namen der **CDU-Fraktion** und **Dirk Schulze** für den **CDU-Stadtverband** bei den Kameradinnen und Kameraden der sechs Löschgruppen und der IuK-Einheit der Freiwilligen Feuerwehr Wassenberg bedankt.

Mit Gutscheinen über Getränke und Grillgut, die vom Wehrleiter **Holger Röthling** stellvertretend entgegen genommen wurden, möchten wir einen kleinen Beitrag für ein geselliges Beisammensein leisten, wenn dies wieder möglich ist. Der Einsatz hat einmal mehr gezeigt: Auf die Feuerwehr in Wassenberg ist Verlass!

Die Ortsvorsteher in unseren Ortschaften

Für jede Ortschaft wird vom Rat ein Ortsvorsteher als Ehrenbeamter gewählt. Die **politische Mehrheit** in der jeweiligen Ortschaft hat das Vorschlagsrecht. Im Stadtgebiet von Wassenberg verfügt derzeit die **CDU** in allen sechs Ortschaften über die Mehrheit und stellt daher alle Ortsvorsteher. Die Wahl der Ortsvorsteher erfolgt für die Dauer der Wahlzeit im Rat.



Die Ortsvorsteher nehmen die Belange für ihre Ortschaft gegenüber dem Rat wahr und sie erfüllen somit als Vertrauenspersonen eine wichtige ehrenamtliche gesellschaftliche Aufgabe. Sie sind das Bindeglied zwischen Bürgerinnen und Bürgern zum Bürgermeister, Rat und Verwaltung und repräsentieren den Bürgermeister bei vielen persönlichen und gesellschaftlichen Anlässen.

Den im Bild gezeigten aktuellen **CDU-Ortsvorstehern** gilt für ihr vorbildliches Engagement in ihren Ortschaften ständige Hilfsbereitschaft zum Wohle ihrer Mitbürgerinnen und Mitbürger und vorbildliche Mitwirkung und Unterstützung bei allen dörflichen Anlässen ein herzliches Dankeschön.

Wenn Sie auch künftig den **CDU-Ortsvorstehern** ihr Vertrauen schenken möchten, dann haben Sie bei der Kommunalwahl am 13. September mit Ihrer Stimme für den **CDU-Kandidaten** in Ihrem Wahlbezirk indirekt dazu Gelegenheit.

Orsbeck punktet...



Mit dem Anschluss an das Fernwärmenetz der Firma WEP aus Hückelhoven in der Ortschaft Orsbeck-Luchtenberg leistet die Stadt Wassenberg einen wesentlichen Beitrag zur Erreichung der gesteckten Klimaschutzziele.

Facelifting für den Von-Rohmen-Platz. Dieser zentrale Platz mit den vielen gestalterischen Elementen und Lichteffekten ist ein beeindruckendes Wahrzeichen im Ortsmittelpunkt. Die Initiatoren können mit der Dorfbevölkerung voller Stolz auf dieses gelungene Werk zurückblicken.

Ein Zeichen gegen das Bienensterben

JU Wassenberg bringt Bienen-Hotel anlässlich des Weltbientags an



Bild: vorne Sabrina Winkens, Alexander Winkens, Oliver Winkens – stehend Andreas Thißen, Lars Windeln, Dr. Steffen Jöris, Normann Jütten

können und sich auf diesem Weg für den Schutz unseres Klimas, unserer Umwelt und der Lebewesen sowie der nachhaltigen Entwicklung der Stadt Wassenberg einzusetzen.

Bienen sterben immer weiter aus, obwohl sie so wichtig für unsere Umwelt sind. Ein Zeichen gegen das Bienensterben setzte die Junge Union Wassenberg: Sie brachte ein Bienen-Hotel am Birgelener Mühlenweiher an und nahm damit an der Aktion #Bienenchallenge teil, die sich in den sozialen Netzwerken verbreitet.

Umweltschützer warnen seit Jahren vor dem Bienensterben, und das zu Recht: Seit 1990 hat die Anzahl der Bienenstöcke in Deutschland abgenommen. Ein Grund dafür ist, dass die Anzahl an Blühpflanzen stetig zurückgeht, welches die Arbeit von Imkern deutlich erschwert. Außerdem setzen Pestizide, Luftschadstoffe und Parasiten der Widerstandsfähigkeit und Gesundheit von Bienen stark zu.

Die Junge Union zeigte sich sehr erfreut darüber, trotz Pandemie ihr Engagement in der Stadt zeigen zu

Eine Chance, die Sie nicht verpassen sollten liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

unsere schöne Stadt Wassenberg mit den sechs Ortschaften in eine gesicherte lebens- und liebenswerte Zukunft auf der Grundlage der bisherigen positiven Entwicklung zu führen; ein Herzensanliegen unseres **Bürgermeisterkandidaten Marcel Maurer** und aller **CDU-Kandidaten**. Helfen Sie mit, neue Ideen zu entwickeln, Ziele und Visionen zu definieren und an der Umsetzung und Gestaltung mitzuwirken.

Nutzen Sie diese Gelegenheit in einem **persönlichen Gespräch** bei der **Vorstellung** des Bürgermeisterkandidaten **Marcel Maurer** und die/der für Ihren Wahlkreis nominierten **CDU-Kandidaten** in Ihrem Ort. Wir laden Sie herzlich dazu ein. Bitte notieren Sie sich schon jetzt die nachstehenden Termine für Ihre Ortschaft.

Ophoven 31.07. um 18.00 Uhr „Pizzeria Dal Mulino“

Effeld 07.08. um 19.00 Uhr „Landhaus Effeld“

Orsbeck 28.08. um 18.00 Uhr „Gebäude der Feuerwehr“

Myhl 05.08. um 19.00 Uhr „Restaurant Algarve“

Birgelen 14.08. um 19.00 Uhr „Kath. Grundschule Mensa“

Wassenberg 04.09. um 19.00 Uhr „Burg Wassenberg“

Herausgeber V.i.S.d.P.:

CDU-Wassenberg Stadtverband + Fraktion
Anschrift: Marienstr. 47, 41849 Wassenberg
Textgestaltung, Druck und Layout:

Dirk Schulze, Marcel Maurer, Dr. Steffen Jöris

Chris Braun

Mail: info@cdu-wassenberg.de * Web: www.cdu-wassenberg.de * facebook.com/cduwassenberg.de * instagram.com/cdu_stv_wassenberg